

Jahresbericht Nr. 54

Ressort Bildung 2023/2024



Inhaltsübersicht

1	Vorwort des Schuldirektors	2
2	Chronik.....	3
3	Rückblick	12
4	Jahresbericht Spielgruppe Chinderhüsi	14
5	Jahresbericht Gemeindebibliothek.....	15
6	Jahresbericht Kinderbetreuung	18
7	Medienspiegel Schuljahr 2023/24	20

Schulleitung

- **Kilian Summermatter** **Schuldirektor**

- **David Wyer** **Schulleiter OS und Stellvertreter SD**
 Verantwortlicher für ausserschulische Bereiche
 (Bibliothek und Berufsbildung)

- **Simon Gattlen** **Schulleiter PS**
 Verantwortlicher für ausserschulische Bereiche
 (Tagesstrukturen und Erwachsenenbildung)

- **Adrienne Michlig** **Schulleiterin Hilfs- und Sondermassnahmen**

1 Vorwort des Schuldirektors

Geschätzte Leserinnen und Leser

Jedes Schuljahr bringt seine eigenen Herausforderungen mit sich und keines gleicht dem anderen. Dieses Jahr war für uns besonders ereignisreich und wegweisend. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um einige Höhepunkte und wichtige Entwicklungen des vergangenen Jahres zu beleuchten und allen Beteiligten meinen herzlichen Dank auszusprechen.

Unsere Lehrpersonen der Primarschule haben in einem intensiven Workshop die Ansprüche und Bedürfnisse an der Schule unter die Lupe genommen. Das daraus entstandene Papier ist von grossem Wert und wird als Grundlage für die Weiterentwicklung unserer Schule dienen. Es ist inspirierend zu sehen, wie engagiert und zukunftsorientiert unser Team arbeitet, um gute Lernbedingungen für unsere Schülerinnen und Schüler zu schaffen.

An der OS haben wir einen bedeutenden Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht. Zwei Informatikzimmer wurden aufgelöst und der Unterricht auf Laptops umgestellt. Die Verantwortlichen der Gemeinde und unser ICT-Verantwortlicher Reinhard Imhof haben dabei eine Meisterleistung vollbracht. Das neue System läuft bereits im ersten Jahr hervorragend und bietet unseren Schülerinnen und Schülern moderne und flexible Lernmöglichkeiten.

Wenn ich schon beim Danken bin, möchte ich einen grossen Dank an alle Lehrpersonen richten. Sie sind täglich bemüht, ihr Bestes im Unterricht zu geben und unsere Schülerinnen und Schüler zu unterstützen und zu fördern. Ihr Engagement und ihre Leidenschaft sind das Herzstück unserer Schule.

Ein großes Dankeschön geht auch an die Schulleitung. Die Herabsetzung der Stundendotationen für die Lehrpersonen stellte eine enorme Herausforderung für die Schulorganisation dar. Trotz dieser Belastung haben sie das Tagesgeschäft mit Bravour gemeistert. Dank ihres unermüdlichen Einsatzes und der Bereitschaft der Lehrpersonen in Teilzeit, ihre Pensen aufzustocken, ist es uns gelungen, sämtliche Stellen an unserer Schule zu besetzen.

Ein weiterer Dank gilt der Gemeinde für das Vertrauen in unsere Arbeit und die kontinuierliche Unterstützung. Ihre Hilfe ermöglicht es uns, unsere Ziele zu erreichen und unsere Schule stetig zu verbessern.

Und wie immer: gerne sind Sie dazu eingeladen, mir einen Besuch auf der Schuldirektion abzustatten. Ich nehme mir Zeit für Sie.


Freundliche Grüsse

Kilian Summermatter



OS: Anlass Orientierungsschule
 PS: Anlass Primarschule



2 Chronik

August 2023

16.08.23	Alle	Um 9.00 Uhr starten alle Schulklassen in das neue Jahr.	
16.08.23	PS	Die Schüler der Primarschule Naters nehmen an der Eröffnungsmesse teil.	
17.08.23	OS	Die Schüler der OS besuchen die Eröffnungsmesse.	
18.08.23	PS	Die Primarschule in Mund besucht den Eröffnungsgottesdienst.	
18.08.23	PS	Die Klassen der 3H geniessen nochmals das sommerliche Wetter und begeben sich am Nachmittag ins Schwimmbad Bammatta.	
21.08.23	OS	Start Klassen-Countdown – Alle Stammklassen besuchen jeweils an einem Vormittag das JAST in Brig.	
28.08.23	PS	Die Kindergärtner besuchen den Verkehrsunterricht. Gemeindepolizist Alan Pistone zeigt den Kindern, wie sie sicher über die Fussgängerstreifen laufen sollen.	
28.08.23	PS	Die 2H-Schüler starten mit ihren regelmässigen Besuchen im Waldkindergarten im Blindtal.	



September 2023

01.09.23	Alle	Einzelne Klassen beginnen mit ihren Herbstausflügen.	
07.09.23	PS	Die ersten Besuche in die Gemeindebibliothek starten.	
15.09.23	OS	Die Schüler der 11OS säubern die Plätze und Strassen von Naters am Clean-Up-Day.	
18.09.23	PS	Mehrere Primarklassen der 5H-8H beginnen die Schlittschuhsaison. Die Schülerinnen und Schüler werden von professionellen Coaches trainiert und erreichen beachtliche Fortschritte.	

20.09.23	OS	Die Schülerinnen und Schüler der 10OS und 11OS erhalten bei der Berufsschau einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und Berufe.	
21.09.23	OS	Begegnungstag Schüleraustausch	
27.09.23	PS	Die Lehrpersonen absolvieren einen Workshop im Rahmen der Schulentwicklung.	
Oktober 2023			
02.10.23	PS		Beginn der Besuche der Zahnhygiene an den Primarschulen.
04.10.23	OS	Die Lehrpersonen treffen sich zu einem gemütlichen Nachmittag in der Bocciahalle in Naters.	
11.10.23	PS	Das Projekt Försterwelt der Klassen 6Hb und 6Hc beginnt. Die Kinder erleben den Wald im Blindtal näher. Vier Mal im Jahr werden die Kinder vom Revierförster Christian Theler begleitet.	
11.10.23	PS	Es findet ein SCHILF-Kurs für die Lehrpersonen zum Thema «Boomwhackers» statt.	
12.10.23	PS		Die Klassen 8Hc und 8Hd präsentieren ihr Tanzprojekt.
14.10.23	Alle	Die Herbstferien beginnen.	
30.10.23	OS	Die Klassenratssitzungen werden durchgeführt.	
31.10.23	PS	Die 3H bis 8H Schüler haben eine Feier zu Allerseelen auf dem Friedhof.	

31.10.23	PS		<p>Die Stufe 7H besucht das Speicherkraftwerk Electra-Massa in Bitsch. Der Ausflug wird in Zusammenhang mit der Thematik «Elektrizität» im Bereich NMG abgeschlossen.</p>
November 2023			
03.11.23	PS	<p>Für die Pausenverpflegung ist gesorgt. Mithilfe der Elterngruppe PS werden die Schüler mit Milch verköstigt.</p>	
03.11.23	OS	Die Schuluntersuchungen für die 9OS starten.	
03.11.23	OS	Die Schüler erhalten den ersten Zwischenbericht des laufenden Schuljahres.	
06.11.23	PS	Die 2. Lehrerkonferenz wird durchgeführt.	
07.11.23	OS	Die 2. Lehrerkonferenz wird durchgeführt.	
07.11.23	PS	<p>Die Klasse 8Hc besucht die Mint World in Visp. Durch das praktische Erarbeiten von Aufträgen ist das Interesse bei den Schülern schnell geweckt.</p>	
07.11.23	PS	Der KG Birgisch/Mund startet als erster Kindergarten mit der Hundebissprävention.	
09.11.23	PS	Der Zukunftstag der Stufe 8H wird durchgeführt. Ein erlebnisreicher Tag in der Berufswelt wird anschliessend in den Klassen vorgestellt und präsentiert.	
12.11.23	PS	Die Vorstellungsmesse der Firmung findet statt.	
14.11.23	PS	Bussakrament (5H)	
16.11.23	OS	Der Verein Hall of Games übernimmt die Medienprävention in der 9OS.	
17.11.23	OS	Die Schülerinnen und Schüler der 9OS und 10OS erhalten die 1. Impfung.	

23.11.23	OS	Schüler der OS nehmen am Unihockeyturnier in Visp teil.	
24.11.23	PS	Die Klasse 6Hf besucht im Rahmen ihres NMG-Themas die Moschee in Visp.	
27.11.23	PS	Die Klassen der 8H besuchen die Aufführung «Professor Bombastic» in Visp. Von klein bis gross sind die Schülerinnen und Schüler begeistert.	
30.11.23	OS	Die Schülerinnen und Schüler der OS starten mit den Zahnuntersuchungen.	
Dezember 2023			
01.12.23	PS	Alle Klassen der 2H besuchen die Feier vor dem Advent. Am Abend nimmt die 3H mit ihren selbst gebastelten Laternen am Umzug teil. Dem schlechten Wetter zum Trotz, leuchten wunderschöne Laternen auf den Natischer Strassen.	
03.12.23	PS	In Birgisch/Mund werden die Messdiener am 1. Advent aufgenommen.	
04.12.23	OS	Für alle Lehrpersonen wird ein Lern-Hub zum Thema ICT angeboten.	
06.12.23	PS	Der Nikolaus besucht die Klasse 3H/4H in Birgisch.	
07.12.23	OS	Das Projekt «Fremde unter uns» auf Stufe 9OS wird durchgeführt.	
11.12.23	PS	Die Klassen 3H bis 6H nehmen an der Feier im Advent teil.	
15.12.23	PS	In Birgisch/Mund findet die Roratemesse für die Klassen 3H-8H statt.	
15.12.23	PS	Das Weihnachtsessen der Lehrpersonen findet im Restaurant Patatüt statt.	

15.12.23	OS	Das Weihnachtessen der Lehrpersonen findet im Gourmet-Restaurant Tenne in Gluringen statt.
18.12.23	PS	 <p>Die 3H besuchen die Krippe im Gardamuseum in Naters. Begeistert hören die Kinder den Worten von Tony Jossen zu.</p>
19.12.23	OS	Die Schülerinnen und Schüler der OS nehmen an der Weihnachtsmesse teil.
22.12.23	Alle	Dank der Wahl von Viola Amherd zur Bundespräsidentin haben die Schülerinnen und Schüler heute keinen Unterricht.
23.12.23	Alle	Die Weihnachtsferien beginnen und das 1. Semester ist abgeschlossen.
Januar 2024		
08.01.24	Alle	Das 2. Semester wird in Angriff genommen.
08.01.24	PS	<p>Die Stufe 7H/8H starten mit der Schneesportwoche. Strahlender Sonnenschein und hervorragende Pisten lassen jedes Herz höherschlagen.</p> 
08.01.24	PS	Die schulärztlichen Untersuchungen starten.
10.01.24	PS	Die 6H startet mit einer Messe zum Sternensingen und sammelt anschliessend in Naters Geld für das Projekt «Schule in Nairobi»
12.01.24	PS	Die Kindergärten Bammatta A, B und C besuchen die Kantonale Kaninchenschau im Zentrum Missione.
12.01.24	OS	Die Zeugnisse des 1. Semesters werden abgegeben.
15.01.24	PS	Die Schneesportwoche der Stufe 5H und 6H beginnt.
29.01.24	OS	Die Stufe 9OS startet mit den Schneesporthagen.
29.01.24	PS	Die Workshops im Rahmen der digitalen Medien werden auf Stufe 7H durchgeführt.
Februar 2024		
01.02.24	PS	Die Klassen der 3H-8H erhalten den Blasiussegen in der Pfarrkirche.

03.02.24	PS		Bei strahlendem Wetter präsentieren sich zahlreiche «Maschgini» am traditionellen Kinderumzug in Naters.
05.02.24	PS	Die Gemeindepolizei erklärt der Stufe 7H und 8H das Jugendgesetz und informiert über die Gewaltprävention.	
06.02.24	PS	Die Klassen 6H und 7H nehmen am Fasnachtsumzug in Glis teil.	
06.02.24	OS	Die SIPE sucht die Klassen auf.	
16.02.24	PS	Die Klassen 2H besuchen die Feier in der Fastenzeit.	
19.02.24	PS	Die 3. Lehrerkonferenz findet im Zentrum Missione statt.	
20.02.24	OS	Die 3. Lehrerkonferenz geht über die Bühne.	
24.02.24	Alle	Die Sportferien beginnen.	
März 2024			
11.03.24	Alle	Der Unterricht wird wieder aufgenommen.	
11.03.24	PS		Die 3H startet mit dem Schwimmunterricht nach den Sportferien. Im Rekadorf in Blatten werden die Kinder professionell von Aquamaris unterrichtet.
11.03.24	PS	Die ersten Klassen 1H/2H besuchen das Hexenland auf der Belalp. Bei immer noch herrlichen Schneeverhältnissen wird gerutscht, gespielt und vor allem viel gelacht.	
18.03.24	PS	Die Tauferneuerung der Stufe 4H wird in Naters und Birgisch/Mund durchgeführt.	
18.03.24	OS		Der Schüleraustausch auf Stufe 9OS beginnt.

20.03.24	Alle	In der TH West findet für alle Lehrpersonen eine Weiterbildung mit Mathias Oggier, Dozent PH Wallis, zum Thema Evaluation statt.	
26.03.24	OS	Es findet die Bussfeier in der Pfarrkirche statt.	
28.03.24	PS	Abendmahlfeier 3H-8H	
28.03.24	PS	Gründonnerstag Fusswaschung Bi-Mu	
28.03.24	Alle	Osterferien	
April 2024			
03.04.24	OS	Schüler der OS nehmen am Unihockeyturnier in Visp teil.	
05.04.24	OS	Das 2. Zwischenzeugnis wird abgegeben.	
07.04.24	PS	In Birgisch/Mund findet die 1. Kommunion statt.	
08.04.24	OS		Für die 11OS findet der Workshop «Gefangenen helfen Jugend» statt.
09.04.24	OS	Auf Stufe 10OS finden die ersten Workshops zum Thema Suchprävention statt.	
13.04.24	PS	In Naters findet die 1. Kommunion statt. Es werden an diesem Wochenende 5 einzelne Messfeiern für die jeweiligen Klassen durchgeführt.	
15.04.24	OS	Die erste der drei 11OS-Klassen besucht die Festung in Naters.	
19.04.24	OS	Der Anlass «Berufsfelder» für die 9OS wird durchgeführt.	
24.04.24	OS	Start zum Projekt «Allmein Geimerhorn» der 9OS. Förster Christian Theler und Myriam Roidt führen die Klassen der 9OS ein.	

25.04.24	OS	Der theoretische Verkehrskundeunterricht beginnt.
30.04.24	OS	 <p>Die Klassen der 11OS führen den Kulturausflug durch.</p>
Mai 2024		
01.05.24	Alle	Heute findet der Dorflauf statt. Leider spielt das Wetter nicht ganz mit. Bei regnerischen Verhältnissen hält das die Schülerinnen und Schüler nicht davon ab, ihr Bestes zu geben.
02.05.24	OS	 <p>Der Landschaftspflegeeinsatz der 9OS wird durchgeführt.</p>
03.05.24	Alle	Die Maiferien beginnen.
04.05.24	PS	Die Firmung der Stufe 7H in Naters wird durchgeführt.
13.05.24	PS	Der Erdbebensimulator wird von der 8Hd in Sion besucht. Das Verhalten bei Erdbeben wird somit so real wie möglich dargestellt.
		
17.05.24	OS	Die Schülerinnen und Schüler erhalten ihre 2. Impfung.
19.05.24	PS	Die Dankesmesse für die 1. Kommunikanten wird durchgeführt.
21.05.24	PS	Die Klasse 6Hf begibt sich nach Saas Grund ins Lager.
24.05.24	PS	Auf Stufe 6H wird das Thema «Es brennt, was tun?» behandelt.
28.05.24	OS	Die Schüler der 11OS präsentieren ihre Projektarbeiten.
		
31.05.24	PS	Die Feier zum Schulschluss für die Klassen 2H findet statt.

Juni 2024			
03.06.24	PS	Die 4. Lehrerkonferenz wird im Zentrum Missione durchgeführt.	
04.06.24	OS	Die kantonalen Prüfungen auf Stufe 11OS starten.	
04.06.24	OS	Die 4. Lehrerkonferenz findet statt.	
04.06.24	PS	Die Klassen 8H schreiben die erste Jahresprüfung.	
14.06.24	PS	Die Stufen der 5H – 8H feuern die Fahrradfahrer der Tour de Suisse bei ihrer Ankunft in Blatten kräftig an.	
17.06.24	OS	Die Projektwoche der 10OS startet.	
17.06.24	OS	Der 1. Schulentag der 11OS wird durchgeführt.	
21.06.24	PS	Die Zeugnisse werden abgeben.	
24.06.24	OS	Der Sporttag der OS wird durchgeführt.	
24.06.24	PS	Die Stufen 7H/8H Naters führen einen Sporttag durch.	
25.06.24	PS	Die 1H/2H in der Bammatta feiert ein Abschlussfest mit Spiel und Spass für Eltern und Kinder. Am Schluss singen die Kinder den Eltern ein Abschlussslied.	
25.06.24	PS	Die Schulschlussmesse für die Klassen 3H-8H wird durchgeführt.	
27.06.24	OS	Die Schulschlussmesse für die OS wird abgehalten.	
	OS	Am Abend erhalten alle Schülerinnen und Schüler der 11OS ihr wohlverdientes Diplom an der Diplomfeier in der Missione.	
28.06.24	PS	Alle Schülerinnen und Schüler werden in die wohlverdienten Sommerferien entlassen.	

3 Rückblick

Lagerwoche vom 21. – 24. Mai 2024 der 6Hf in Saas-Grund

Mit grosser Vorfreude fuhren 18 Kinder der 6 Hf mit den beiden Lehrerinnen Tamara Schaller und Belinda Salzmann nach Saas-Grund ins Ferienhaus Annabelle. Während vier Tagen wurde der Unterricht im Schulzimmer durch gemeinsame, spannende Erlebnisse in der Natur ersetzt.

Folgende Aktivitäten im Saastal liessen die Kinderherzen höherschlagen:

Wandern an der frischen Luft, Fütterung der Murmeltiere, Kräuterheilkunde und Herstellung einer persönlichen Salbe, Line-Dance im Hotel Kristall in Saas Almagell, Klettersteig mit zwei erfahrenen Bergführern, ein Nachmittag mit dem Wildhüter und seinem Hund, backen unter Anleitung eines Bäckermeisters in einer Backstube.

Das Abendprogramm bestand aus T-Shirts bedrucken, gesammelte Steine bemalen, Gemeinschaftsspiele in Gruppen spielen, ein Lagerlied einstudieren und präsentieren. Vor dem Einschlafen wurde jeweils ein Lager-Tagebuch geschrieben.

Am Freitagnachmittag durften die Eltern ihre Kinder mit einem grossen Rucksack voller wunderschöner Erinnerungen wieder in die Arme schliessen.



Hasenprojekt

Kindergarten Bammatta A, B und C – Klasse 7Ha

Im August meldeten wir uns für den Malwettbewerb beim KZV Naters an. Bei einem ersten Zusammentreffen wurde uns klar, dass wir die Thematik im Unterricht genauer behandeln wollen und die Stufen 1/2H und 7H miteinander arbeiten lassen.

Aus den ersten Ideen ergaben sich Präsentationen, welche die Schüler/innen der 7Ha den Kindergartenklassen der Bammatta vortrugen. Dies war für die beiden Jahrgangsstufen sehr wertvoll, da die Präsentationen wertgeschätzt wurden und die Kleinen von den Grossen lernen durften.

An einem Donnerstagnachmittag kam Florian Salzmann mit zwei Freunden und 5 verschiedenen Hasenrassen in die Schule vorbei. Alle Schülerinnen des Projektes durften die Hasen besichtigen, streicheln und bekamen viele interessante Informationen mit auf den Weg.

Der Abschluss des Projekts findet am 12. Januar statt. Die Zeichnungen der Kinder wurden in der Mission bei der Schau ausgestellt. Alle 4 Klassen durften die Schau im Vorfeld besichtigen.



4 Jahresbericht Spielgruppe Chinderhüsi

Dankbarerweise, dürfen wir auch in diesem Jahr auf ein unfallfreies und spannendes Spielgruppenjahr zurückschauen. Die Kinder haben in diesem Spielgruppenjahr viel gelernt, sei es im Freien oder beim angeleiteten Spiel oder auch beim spielerischen Erlernen von Fertigkeiten wie Schneiden oder der richtigen Stifthaltung. Wir haben gebastelt, gesungen, sowie viel Neues entdeckt. Dem «Sich Zurechtfinden» in einer grösseren Gruppe, sowie dem Ablösungsprozess von zu Hause, wurde besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Dem Prozess der Ablösung müssen wir immer mehr Platz einräumen und Beachtung schenken. Ebenfalls der Integration fremdsprachiger Kinder mit ihren unterschiedlichsten Kulturen. Zusätzlich haben wir versucht, die Kinder auf einen möglichst gelungenen Start in das Schulsystem vorzubereiten.

Nach einer dreijährigen Zwangspause konnte dieses Jahr im Mai wieder das traditionelle Frühstücksfest stattfinden. Dies zur Freude aller Beteiligten. Die Leiterinnen und ihre Helfer und Helferinnen waren mit Elan dabei, um allen Kindern und Eltern einen erlebnisreichen Anlass zu bieten. Auch eine Hüpfburg durfte dabei nicht fehlen. Ein herzliches Dankeschön an alle, welche zum Gelingen unseres Frühstücksfestes beigetragen haben. Auch der Gemeinde gehört ein herzlicher Dank für die Benutzung der Turnhalle Turmmatta und dem Abwartsteam für seine Unterstützung.

In der Schlussphase des Spielgruppenjahres 2022/2023 durften wir uns wieder auf den Besuch der «Zahnfee» freuen. Glücklich und sehr zufrieden haben wir uns in die grosse Sommerpause verabschiedet.

Im Verlaufe des vergangenen Spielgruppenjahres 2022/2023 haben Lea Jeanneret und Carine Zenklusen an der Veranstaltung «Wahrnehmung und Motorik sind wichtige Bausteine der kindlichen Entwicklung» teilgenommen und Conni Wellig hat den Kurs «Grüne und rote Klingel» zum frühzeitigen Screening auf Autismus-Spektrum-Störungen besucht.

Unser fünfköpfiges Team hat sich in der Sommerpause mehrere Male getroffen, um das neue Chinderhüsijahr vorzubereiten. Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren, wir die Einladungen fürs neue Spielgruppenjahr fertig gebastelt und verschickt hatten, konnten wir im Herbst mit dem Thema «Drache» erneut mit neun Gruppen zu je 10 Kindern starten.

Nach der üblichen Eingewöhnungsphase verlief der Rest des Jahres zum Glück reibungslos. Die Tatsache, dass immer mehr Kinder mit einem Migrationshintergrund ins Chinderhüsi kommen und auch kein Deutsch sprechen, fordert uns Leiterinnen immer mehr heraus (Ganz besonders die Ablösungsprozesse). Die Veränderungen in der Gesellschaft und die Ansprüche an das Bildungssystem machen auch vor unserer Türe keinen Halt und müssen noch bewusster in die Vorbereitungen und Planungen miteinbezogen werden.

Wir möchten allen herzlich danken, die uns im vergangenen Spielgruppenjahr unterstützt haben und so zum Gelingen des Spielgruppenjahres beigetragen haben. Ein spezieller Dank möchten wir der Gemeinde Naters aussprechen, welche uns immer wohlwollend unterstützt. Ein weiterer Dank geht an Simon Gattlen, welcher als Schulleiter immer wieder an uns gedacht und uns miteinbezogen hat.

Chinderhüsi-Team

Naters, im August 2024

5 Jahresbericht Gemeindebibliothek

Verantwortliche: Manuela Grichting

Mitarbeiterinnen: Simone Gattlen, Priska Luggen, Daria Minnig

Das Jahr 2023 der Gemeindebibliothek wurde geprägt durch das Thema des 2. BiblioWeekends «Segel setzen». Das ganze Jahr hindurch wurde dieses Thema immer wieder aufgegriffen. «Segel setzen» mit den verschiedenen Altersgruppen und der gesamten Leserschaft.

1. Frühling: Ein Osterbaum wird geschmückt mit angemalten Eiern durch unsere Leserschaft.
2. Sommer: Die Reise einer Raupe zum Schmetterling. Schmetterlinge wurden vom Chinderhüsi gebastelt. Riesenraupe «Nimmersatt» von den Lismu/Losu Damen gestrickt. Dazu eine Blumenwiese mit Sommerbüchern.
3. Herbst: Herbstblätter im Bücherwald und Neuerscheinungen

Vom 24.-26. März 2023 wurde das zweite BiblioWeekend durchgeführt. An zwei Tagen wurden verschiedene Animationen angeboten.

Freitag, 24. März 2023: Otto Imsand und seine Frau Claudia gestalteten einen äusserst interessanten Abend über ihren Aufenthalt an der Schweizer Schule in Lima. 60 Personen waren anwesend. Claudia Imsand verwöhnte uns mit peruanischen Spezialitäten.

Samstag, 26. März 2023: Märlistunde mit Hildegard Stucky. 20 Kinder waren anwesend. Ebenfalls bedruckten die Kinder und deren Eltern zwei Holzteile für das Bücherschiff. Dieses Bücherschiff wurde von den Oberwallisern Bibliotheken mit neuen Büchern gefüllt und als Geschenk an Hospiz Ried-Brig übergeben.

Neu wurde die Lesecke mit Vorlesebüchern und zwei Stühlchen für die Kleinen eingerichtet. Diese Ecke wird sehr gut besucht.

Ab dem 15. November 2023 wurde neu ein LesePASS für die Kleinsten und Kindergärtner abgegeben. Dieser wurde mit einem Kinderkonzert von Monika Gattlen und Seraina Hürlemann getauft. Monika Gattlen hat ebenfalls den LesePASS künstlerisch gestaltet. Herzliche Gratulation an Monika für die gelungene Gestaltung. Dieser LesePASS fand grossen Anklang. Den 2H Klassen wurde dieser LesePASS mit einem Lanyard abgegeben.

Eine gemeinsame Aktion der Oberwalliser Bibliotheken (BWRO) war die Anschaffung von Lanyards mit aufgedrucktem Spruch «Deine Bibliothek öffnet Welten». Das Komitee BVW (BiblioValaisWallis) sprach einen Unterstützungsbeitrag von CHF 2'000.00. Die Gemeindebibliothek Naters kaufte 700 Stück und bezahlte dafür CHF 322.00.

Am 07. September 2023 fand ein Workshop zum Leitplan der Walliser Bibliotheken statt. Zusammen wurden verschiedene Themenkreise diskutiert und erarbeitet.

Animationsveranstaltungen

- Besuche von 29 Primarklassen (574 Kinder) im März 2023: Schmökern und Ausleihe.
- Besuch vor den Sommerferien: 8 Klassen (162 Kinder)
- Besuch der Bibliothek aller Klassen der Primarschulen und der Kindergärten (2H) im Herbst 2023. Das Programm ist auf die jeweilige Altersstufe abgestimmt. Gesamthaft waren 39 Klassen (566 Kinder) in der Bibliothek.

- Zweimal besuchte uns auch Adelina Susuri mit ihrer Kita-Gruppe.
- Zwei Klassen hielten in der Bibliothek eine Schulstunde ab.
- «Albino (144 cm); Weltrekord für den Walliser Ziegenbock» Das Schaufenster stiess auf grosses Interesse. Tipp von Charlotte Salzmänn-Briand
- 6. Februar 2023: Fasnacht «Superhelden» Drachentöter mit viel Material von Mathias Sprung und zum Thema passende Bücher.
- 23. Februar 2023: Theater «z'Spezialprob» und 80 Jahre alt Franz Hohler (M)
- 20. März 2023: Hühnerstall mit verschiedenen Hühnern und Frühlingsbildern, darüber alle von der Leserschaft verzierten Eier.
- 12. April 2023: «Dorflauf» Naters und genähte Schürzen aus alten Jeans und gehäkelten Topflappen. Textiles Gestalten 8Hb /8Hc (Regula Ritler), ebenfalls eine Wäscheleine mit denselben Schürzen (Melanie Ammann)
- 4. Mai 2023: Arbeiten auf Vinyl-Platten der Klasse 9A/9B/9C von BG-Lehrerin Brigitte Kummer
- Die Lesung des Schreibwettbewerbs des Kollegium Brig fand am 10.05.2023 statt. Musikalische Umrahmung durch Christoph Myter und dessen Spirit Rock Band. 50 Personen waren anwesend.
- 25. Mai 2023: Obertitel «z'Natersch loift...» und «Naters organisiert...» dekoriert Sandra in-Albon für das Kantonale Turnfest und Oberwalliser Tambour- und Pfeifferfest in Mund (Reto Schwery)
- 5. Juni bis 19. Juni 2023: Das Kantonale Turnfest schmückte das ganze Fenster.
- 19. Juni bis Anfangs September 2023: gestrickte Riesenraupen mit Schmetterlingen und Blumenwiese
- Animation für Erwachsene: Bücher wurden eingepackt, mit einer Aufschrift: Eine Tüte Liebe, Vorsicht Spannung, Eine Prise Meer, Familienkiste, Lust auf Abenteuer. Die Animation war sehr beliebt.
- September bis 25. Oktober 2023: Thema Bücherwald...Herbstblätter und Neuerscheinungen
- 25. Oktober bis 23. November 2023: «Viva la musica» Thema der Schweizer Lesenacht
- Ab 23. November 2023: Weihnachtsfenster
- 12. Oktober 2023: Lesung von Brigitte Imwinkelried. Sie stellte ihren neusten Kriminalroman «Mord hinter dem Vorhang» vor. 25 Personen waren anwesend.
- 15. November 2023: Konzert Monika Gattlen und Seraina Hürlemann. Dieses Kinderkonzert war ein unglaublicher Erfolg. 100 Kinder und 25 Erwachsene wurden durch die Künstlerinnen mit lustigen Liedern und Geschichten entzückt. Anschliessend erhielt jedes Kind einen Lanyard mit einem LesePASS.
- Schweizer Erzählnacht fand am 10. November 2023 in der Gemeindebibliothek statt. Motto «Viva la Musica». Die Bilderbuchautorin Judith Michel und Illustratorin Rosmarie Clausen gestalteten den Abend. Sie hatten gemeinsam das Bilderbuch «Pfeiffer Tim» gemacht. Bei Tanz und Musik, Hochzeitstanz mit Modeschau erlebten die 40 Kinder der Schulstufe 4H einen unvergesslichen Abend. Zum Abschied erhielten alle das Bilderbuch «Pfeifer Tim» von Judith und Rosmarie geschenkt.
- 12 Video-Clips zum Buch «12 Rules for Life von Peterson»: Veranstaltung am 16. November 2023 ab 20.00 Uhr, mit Gabriel Zurbriggen. Ephraim Salzmänn musste sich krankheitshalber kurzfristig entschuldigen. Die Kulturkommission Naters unterstützte dieses Projekt. Bildschirm mit zwei Kopfhörern und je ein Buch «12 Rules for Life / Peterson» in Deutsch und Englisch wurden bereitgestellt. Danach blieb diese Installation 2 Monate in der Bibliothek. KuKo Präsidentin Sabine Arnold begrüsst die Anwesenden. Alois Grichting hat einen interessanten Artikel für den WB verfasst.
- 13. Dezember 2023: «epis üsum Märlichatz»: Priska entführt die Kinder in eine Märchenwelt.
- 22. Februar, 25. März, 26. April 2024: «Flieg mit isch ins Märlliland»: Die Märchentante Hildegard Stucky verzauberte jeweils eine grosse Kinderschar.

- Lismu/Losu: 6x im Frühling und 4x im Herbst 2023 haben Cecile Salzmann und Anja Schmid an einem Dienstag von 09.00-11.00 Uhr vorgelesen. Dazu strickten jeweils zwischen 15-24 Personen.
- 29. November 2023: Der «OpenEnd Lismu/Losu Abend» fand statt. Rund 40 Stickerinnen waren anwesend. Es wurde gestrickt, Lotto gespielt, zugehört, gelacht und diverse Speisen gegessen.
- Buchstart-Pakete werden an die Eltern von Kleinkindern verteilt

«Das Wichtigste ist, dass Kinder Bücher lesen, dass ein Kind mit seinem Buch allein sein kann. Dagegen sind Film, Fernsehen und Video nur oberflächliche Erscheinungen» (Zitat von Astrid Lindgren)

6 Jahresbericht Kinderbetreuung

Leiterin Kinderbetreuung: Petra Zengaffinen

Einleitung

Das Jahr 2023/2024 war für die Kita Mogli und den Mittagstisch ein besonderes Jahr, das vor allem im Zeichen eines grossen Umbruchs stand. Der Umzug in das neue Gebäude, das „Haus Stelle“, stand bevor. Es war das zentrale Ereignis des Jahres und markierte einen wichtigen Meilenstein in der Geschichte unserer Einrichtung. Sowohl die Betreuung der Kitakinder als auch die Tagesbetreuung für Schulkinder befinden sich nun unter einem Dach. Diese Zusammenführung ermöglicht es uns, die Betreuung noch besser zu koordinieren, die Bedürfnisse der Familien ganzheitlicher zu erfüllen und Synergien zu nutzen.

Tagesplatz und Ferienbetreuung

Der Tagesplatz für Schulkinder konnte durch den Umzug ins Haus Stelle ebenfalls profitieren. Die räumliche Nähe zur Kita ermöglicht eine bessere Vernetzung der beiden Angebote und erleichtert die Übergänge zwischen den Betreuungsformen.

- **Betreuungsangebot:** Der Tagesplatz bietet 5 Module der Betreuung an. Dabei spielt die Betreuung der Kinder vor der Schule, über Mittag und nach der Schule eine grosse Rolle. Die Schulkinder haben nach der Schule die Möglichkeit, in einer ruhigen Umgebung ihre Hausaufgaben zu erledigen, an Freizeitaktivitäten teilzunehmen und sich in den grosszügigen Räumlichkeiten und dem Spielplatz des «Haus Stelle» auszutoben.
- **Ferienbetreuung:** Während den Schulferien bieten wir ein abwechslungsreiches Programm für die Kinder des Tagesplatzes an. Diese Ferienbetreuung umfasst spannende Ausflüge, Picknicks und Wanderungen. Dabei entdecken die Kinder neue Orte, erleben die Natur hautnah und können sich kreativ und körperlich betätigen. Dieses Angebot entlastet die Eltern und bereichert die Ferienzeit der Kinder durch abwechslungsreiche und gut betreute Aktivitäten.

Personal

Unser Team ist gut aufgestellt, um die vielfältigen Betreuungsbedürfnisse abzudecken:

- **Kita:** Die Kita wird von insgesamt 14 Erzieherinnen geführt, die zusammen 880 Stellenprozent abdecken. Zusätzlich unterstützen flexible Aushilfen unser Team bei Bedarf, um Engpässe zu überbrücken und die Kontinuität der Betreuung sicherzustellen. Diese flexiblen Aushilfen helfen uns, auf kurzfristige Veränderungen im Personalbedarf zu reagieren und gewährleisten eine gleichbleibend hohe Betreuungsqualität.
- **Tagesplatz:** Für die Betreuung der Schulkinder sind 6 Erzieherinnen zuständig, die zusammen 400 Stellenprozent abdecken. Auch hier kommen flexible Aushilfen zum Einsatz, um zusätzliche Unterstützung zu bieten und die Betreuung in den Ferienzeiten oder bei besonderen Aktivitäten zu optimieren.
- **Praktikanten/Lernende:** Sowohl in der Kita als auch im Tagesplatz bieten wir Praktikumsstellen und Ausbildungsplätze an. Im letzten Jahr hatten wir 2 Praktikantinnen und 4 Lernende.

Besondere Aktivitäten und Feste der Kita

Neben dem Umzug und den alltäglichen Betreuungsaufgaben fanden auch in diesem Jahr wieder besondere Veranstaltungen statt, die den Jahresverlauf für die Kinder und ihre Familien bereicherten.

- **Adventsfeier mit Laternenumzug:** Im November 2023 fand unsere jährliche Adventsfeier statt, an der Kitakinder, ihre Eltern und Geschwister teilnahmen. Ein Highlight war der traditionelle Laternenumzug, bei dem die Kinder mit selbst gebastelten Laternen durch die abendliche Dunkelheit zogen. Die Freude war gross, als der Nikolaus die Feier besuchte und jedem Kind eine kleine Überraschung überreichte. Diese festliche Veranstaltung stärkte das Gemeinschaftsgefühl und war ein wunderbarer Start in die Adventszeit.
- **Abschiedsausflug ins Blindtälli:** Ein weiteres Highlight war der Abschiedsausflug mit den Kita-Kindern, die uns im Sommer 2024 verlassen haben, um in die Schule zu wechseln. Dieser Ausflug führte uns ins malerische Blindtälli, wo wir uns auf die Spuren der Hexe Nero begaben. Der Tag im Blindtälli war eine wunderschöne Gelegenheit, die Zeit mit den scheidenden Kindern in einem besonderen Rahmen abzuschliessen und ihnen einen unvergesslichen Abschied zu bereiten.

Auslastung und Umzug

Trotz der Umzugsphase blieb die Auslastung der Kita und der Kinderbetreuung hoch, mit einer durchschnittlichen Belegung von über 90%. Der Umzug ins «Haus Stelle» wird uns zudem ermöglichen, die Kapazitäten zu erweitern und auf die hohe Nachfrage besser eingehen zu können. Besonders erfreulich war, dass die Zusammenführung beider Betreuungsangebote unter einem Dach die Synergien zwischen den Bereichen fördert und die Betreuung für die Familien insgesamt noch effizienter gestaltet.

Dank

Ein ganz besonderer Dank gilt dem gesamten Team der Kinderbetreuung Naters. Ohne das Engagement, die Flexibilität und die unermüdliche Arbeit unserer Erzieherinnen sowie der flexiblen Aushilfen, wäre der Umzug und die erfolgreiche Zusammenführung der Betreuungsangebote nicht möglich gewesen. Ihr Einsatz hat es ermöglicht, dass die Kinder auch in dieser Übergangszeit stets bestens betreut wurden und sich in ihrer neuen Umgebung schnell wohlfühlt haben. Wir sind stolz auf unser Team und dankbar für die grossartige Zusammenarbeit.

Ein weiterer Dank geht an die Eltern für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit während dieser herausfordernden Zeit. Ihr Engagement und Ihre Unterstützung haben massgeblich dazu beigetragen, dass der Umzug und die Integration der neuen Strukturen so erfolgreich verlaufen sind.

Schlusswort

Wir möchten uns bei allen Kindern, Eltern, dem gesamten Team und unseren Unterstützern für die Hilfe und das Engagement im letzten Jahr bedanken. Ihre Mitwirkung und Ihr Vertrauen haben dazu beigetragen, dass das vergangene Jahr erfolgreich verlaufen ist. Wir freuen uns darauf, gemeinsam die kommenden Herausforderungen anzugehen und die Betreuung in unserem neuen Zuhause weiter zu verbessern. Ein besonderer Dank gilt den Kindern, die uns im Sommer 2024 verlassen haben. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihre Zukunft.

7 Medienspiegel Schuljahr 2023/24

Walliser Bote, 25. Oktober 2023

Schulkinder im Fadenkreuz von Überwachungskameras?

Die Gemeinde Naters plant im Schulhausareal eine Videoüberwachung. Das stösst auf Kritik.

Raniero Clausen

Rückblick: Während der Sportferien in diesem Jahr veranstalteten Chaoten das Schulhausareal Bammatta in Naters. Sie verschmierten Aussenwände, Holztsche und Rollläden mit Kritzeleien von Genitilen, Hakenkreuzen und primitiven Sprüchen. Gemeindepräsidentin Charlotte Salzmann-Briand sprach von einer «hirnlosen Aktion» und erstattete Anzeige gegen unbekannt.

Doch dabei soll es nicht bleiben. Wie der «Walliser Bote» in Erfahrung bringen konnte, nutzt die Gemeinde Naters die unterrichtsfreie Zeit aufgrund der Herbstferien, um Videokameras auf dem Schulareal zu installieren.

Gemeindepräsidentin Salzmann-Briand bestätigt dies auf Anfrage. Gemäss Gemeindeschreiber würden die schriftlich

gestellten Fragen erst «im Verlaufe der nächsten Woche» beantwortet werden, da «verschiedene in das Projekt involvierte Personen, die für die Beantwortung der Fragen zuständig sind, sich diese Woche in den Ferien befinden».

Bei der Tat während der Sportferien entstand ein Sachschaden in Höhe von mehreren 10'000 Franken. Rund um das Schulhaus der Orientierungsschule, der Primarschule und die zwei Turnhallen kommt es immer wieder zu kleineren Sachbeschädigungen.

Diese waren laut Gemeendepolizei Naters nicht der Stein des Anstosses für die Installation der Kameras, sondern der Vandalismus Anfang des Jahres.

Doch die geplante Installation der Überwachungskameras sorgt für Kritik. Christian Schnidrig aus Naters kritisiert die Pläne der Gemeinde: «Eine



Das Schulhausareal «Bammatta» in Naters. Bild: pomona.media

permanente Videoüberwachung aller Lehrpersonen, Schülerinnen und Schüler auf dem kompletten Schulhausareal ist eine unverhältnismässige, teure und schlechte Schnellschuss-Antwort.»

Er spricht den Vandalismus-Vorfall Ende Februar an und

meint weiter: «Daraus folgend alle Personen zu überwachen, ist ein unüberlegter Aktionismus der Gemeinde Naters, welcher etwaige Probleme nur verlagern wird.»

Die Thematik, dass sich bei einer Installation von Überwachungskameras in Schulhausnä-

he Probleme nur verlagern statt lösen würden, ist nicht neu. Bereits im Jahr 2020 kritisierte der Präsident der Konferenz der Kinder- und Jugendbeauftragten im Kanton Zürich die Video-Aufrüstung an Zürcher Schulen. Kameras seien in den wenigsten Fällen die beste Lösung.

Damit würden die Probleme weder nachhaltig noch im Sinne der Allgemeinheit gelöst werden, so die damalige Argumentation. Bedeutet: Jugendliche, die randalieren und Schmierereien an öffentlichen Gebäuden anbringen, verschieben ihren Treffpunkt an einen Ort, der bevorzugterweise nicht durch Kameras überwacht wird.

Ähnlich argumentieren Jugendarbeitsstellen aus dem gesamten Oberwallis. Diese würden ebenfalls andere Lösungsansätze bevorzugen. Doch die Jugendarbeitsstellen sind mehrheitlich den Gemeinden angegliedert und unterstellt. Aufgrund die-

ses Interessenkonflikts scheuten sich die angefragten Jugendarbeiterinnen und Jugendarbeiter davor, sich öffentlich zu äussern.

Damit Kameras an öffentlichen Plätzen wie dem Schulhausareal Bammatta installiert werden können, muss einiges beachtet werden. Der Datenschutzbeauftragte des Kantons Wallis, Lauris Loat: «Wenn die Gemeinde eine Videoüberwachung bei einer Schule installieren möchte, muss sie nachweisen, dass die Videoüberwachung mögliche Personen- oder Sachbeschädigungen verhindern kann und dass keine andere, weniger invasive Methode infrage kommt.»

Zusammenfassend lasse sich sagen, dass Videoüberwachungskameras, um mögliche Sachbeschädigungen zu verhindern, an Schulen nur ausserhalb der Schulzeiten eingesetzt werden sollten, wenn keine Lehrer und Schüler mehr anwesend sind.

Walliser Bote, 14. November 2023

Natischer Schüler werden 24 Stunden am Tag videoüberwacht

Die Kameras auf dem Schulhausareal «Bammatta» werden ganztägig in Betrieb sein. Die Gemeinde sieht darin kein Problem.

Raniero Clausen

Wie der «Walliser Bote» vor drei Wochen berichtete, plant die Gemeinde Naters die Installation von Überwachungskameras auf dem Campus Bammatta. Gemeindepräsidentin Charlotte Salzmann-Briand bestätigte dies auf Anfrage. Ein entsprechender Fragenkatalog konnte aufgrund von Ferienabwesenheiten von in das Projekt involvierten Personen erst zu diesem Zeitpunkt beantwortet werden.

Während der unterrichtsfreien Zeit in den Herbstferien wurde laut Gemeindeschreiber Bruno

Escher mit den Elektriker-Arbeiten begonnen. Der Zeitpunkt der Inbetriebnahme sei indes noch nicht bekannt. Wie der Gemeindeschreiber weiter ausführt, werden die Kameras sowohl nachts als auch tagsüber in Betrieb sein.

«Damit die Gemeinde die Kameras 24 Stunden am Tag laufen lassen kann, müssen einige Punkte beachtet werden», sagt Lauris Loat, Datenschützer des Kantons Wallis. Jede Gemeinde müsse nachweisen, dass sie einen Bedarf für den Einsatz ihrer Videoüberwachungskameras auch während der Unterrichtszeit habe.

Die gespeicherten Aufnahmen sollten dazu dienen, Sachbeschädigungen zu verhindern. Gemeindeschreiber Escher sagt, auf der Bammatta komme es auch tagsüber zu Sachbeschädigungen.

Ob diese Begründung reicht, kann Datenschützer Loat nicht abschliessend beurteilen: «Da ich keine Kenntnis von der Begründung der Gemeinde Naters für den 24-Stunden-Betrieb der Kameras auf dem Schulgelände habe, kann ich nicht sagen, ob diese Nutzung legal ist oder nicht.»

Dass die Schülerinnen und Schüler ganztags videoüber-

wacht werden, findet die Gemeinde Naters nicht problematisch. Wie Escher betont, laufe die Videoüberwachung zwar permanent, doch sie diene nicht zur Überwachung der Schülerinnen und Schüler. Einsicht in die Aufnahmen würden lediglich in Betracht gezogen, sobald polizei-relevante Ereignisse festzustellen seien.

Auf die Live-Bilder gäbe es keine Möglichkeit zum direkten Zugriff, auch nicht durch die Polizei. Die Aufnahmen würden gemäss gesetzlichen Grundlagen 24 bis maximal 72 Stunden gespeichert.

Artikel 22 des Polizeireglementes besagt: «Die fest angebrachten Videokameras werden technisch so eingerichtet, dass eine Erfassung weiterer als für die Überwachung notwendiger Bereiche ausgeschlossen ist.»

Und weiter: «Eine Videoüberwachung ist nur zulässig, wenn sie zum Erreichen des verfolgten Zwecks geeignet und erforderlich ist und keine Anhaltspunkte bestehen, dass schutzwürdige Interessen der Betroffenen überwiegen.»

Überwiegend schutzwürdige Interessen Betroffener würden keine gesehen, da es nicht um

die Überwachung der Schülerinnen und Schüler gehe, sondern um die Verhinderung von Vandalismus, so Escher. Die Kameras würden nur auf den festgelegten Standorten Pausenplatz, Vorplatz und Hartplatz installiert.

Sobald die Kameras installiert seien, werde die Gemeinde mittels einer amtlichen Publikation an den Anschlagkästen, in der Gemeinde-App, auf der Homepage und allenfalls auch im «Walliser Bote» informieren, so Escher. Ebenfalls werden Hinweistafeln angebracht, um auf die Videoüberwachung hinzuweisen.

Walliser Bote, 2. Mai 2024

«Nur etwa zwei Wochen Pause»

Der Ehrenstarter Als Ehrenstarter des 40. Natischer Dorflaufes amtierte diesmal der Nachwuchs-Skifahrer Giuliano Fux aus St. Niklaus. Der 19-jährige mit Stärken in den technischen Disziplinen schaffte erst kürzlich den Sprung ins C-Kader von Swiss-Ski. In der letzten Saison gewann er mehrere nationale Juniorenrennen und fuhr beim FIS-Slalom in seinem Heimatkanton in Veysonnaz als Zweiter aufs Podest.

Giuliano Fux, was bedeutet die Aufnahme ins C-Kader für Sie, was verändert sich dadurch? In der Schweiz gehören rund 60 Herren zu den Schweizer Kadern von Swiss-Ski, also bedeutet das für mich schon viel auf meinem Weg. Auf den ersten Blick ändert sich für mich nicht allzu viel, ich werde dieselben Rennen wie zuletzt fahren. Aber im C-Kader zu stehen vergrössert die Chance, an Europacup-Rennen an den Start gehen zu können.

Durch die neue Konstellation, haben Sie sich schon entsprechende Ziele gesetzt für die nächste Alpin-Saison? Ich muss mich im C-Kader etablieren, konkrete Ziele habe ich mir dazu noch nicht gesetzt.

Nach der Saison ist immer vor der Saison, wann beginnt die Vorbereitung? In dieser Woche absolvieren wir in Österreich Skitests und Schneetrainings, ab morgen bin ich dabei. Dann folgt ein Monat für das physische Aufbautraining. Echte Ferien gibt es nur etwa zwei Wochen. (bhp)

«Du schlägst alle, die zu Hause bleiben»

40. Natischer Dorflauf: 541 jugendliche Teilnehmer am Ziel und eine tolle Ambiance.



Der Startschuss ist erfolgt, dann legen wir mal los.

Bilder: pomona.media

Das Motto des Jubiläumslaufes war vielsagend, der Natischer Dorflauf stand bei seiner 40. Ausgabe gestern Mittwoch unter dem Motto: «Wie langsam du auch läufst – du schlägst alle, die zu Hause bleiben».

Dem Motto folgten viele, sehr viele: Die bisherige Rekordmarke des grössten Jugendlaufes im Oberwallis lag bei 546 Teilnehmern, diesmal fehlten mit 541 am Ziel nur deren sechs für einen neuen Rekord. Das bewährte Organisationskomitee unter Präsident Gilbert

Studer hatte mit seinen 50 Helfern alles im Griff und sorgte für einen reibungslosen Ablauf des Events. «Dass wir eine neue Rekordmarke knapp verpassen, ist keineswegs schlimm. Die erreichte Zahl ist top, und das erst noch bei regnerischem Wetter.»

Viel Volk am Strassenrand in Naters, alle wollten die jungen Läufer anfeuern. Sieger waren sie alle, die das Ziel erreichten, sei es nach 600, 1200 oder 1800 Metern. Die Ambiance war auch bei der 40. Auflage toll. (bhp)

Die Kategoriensieger

Die Kategoriensieger des 40. Natischer Dorflaufes auf einen Blick.

Yara Ruppen, STV Gampel. Samuel Margolis, Ried-Mörel. Silia Zurbriggen, Naters. Matteo Zumbo, Naters. Lucie Zurbriggen, Termen Athletics. Marius Calame, Naters. Lea Stoffel, STV Gampel. Aliyah Stauf, Naters. Gian Bregy, STV Gampel. Lino Baumgartner, LLT Oberwallis. Lara Zurbriggen, Naters. Elisa Ammann, Naters. Simon Ammann, Naters. Tim Hauser, Naters. Yumi Christen, Termen Athletics. Arno Baumgartner, Naters. Lea Zurbriggen, Naters. Nino Schaller, Naters. Anna Jossen, LLT Oberwallis. Juri Wyss, LLT Oberwallis. Klassenlauf I: 9A, Klassenlauf II: TIC.



OK-Präsident Gilbert Studer.



Giuliano Fux. Bild: pomona.media



Mama, ich bin hier...



Was geht noch?



Ich schaff das.



Auf den letzten Metern...

